

- dd im Verhältnis zur Finanzgerichtsbarkeit: 33 FGO
- ee Bindungskraft e RWegentscheidung, 17aI,II GVG
- ff bei Unzulässk: Verweisung vAw nach 17aII GVG

c Zuständigkeit des Gerichts

aa sachliche Zuständkt, 23–23b,71 GVG

(Verteilung d erstinstanzl Zivilrechtsstreitigkeiten auf die verschied Gerichte)

(0) Entscheidungsgrdl:

- KlAntrag u -behauptungen
- Darlegungs- u BewLast für zuständktsbegründ Tats liegen idR beim Kläger
- Anforderungen, wenn d Bekl d schlüss zuständktsbegründ Behauptungen d Kl bestreitet:
 - sind zuständkts- u ansprbegründ Tats identisch, genügt d schlüss Behauptung d Kl (denn d G ist schon für e angebl, nicht erst für e begründ Anspr dieser Art zuständ)
 - decken sich zuständkts- u ansprbegründ Tats nicht, muß d Kläger d bestritt zuständktsbegründ Behauptungen beweisen
- maßgebl Zeitpunkt: d letzte mdl Vhdlg od irgendwann nach KlErhebung, 261IIINr2

(1) AG

- (a) spezges: Fälle d 23Nr2, 23a,b GVG (streitwertunabhängig; insbes Wohnraummietsachen, Kindschafts-, Unterhalts- u Ehesachen)
- (b) alle weiteren bis zu e Streitwert v 5000 Euro, 23Nr1 GVG, ausgenommen d Fälle d 71II,III GVG

(2) LG

- (a) spezges, zB: 246III1,249I,275IV AktG/61III,75II GmbHG/51III3,96 GenG/87,88 GWB/19III BNotO/3III2 HinterlO/1313 StrEG/217ff BauGB
- (b) alle weiteren mit e Streitwert v mehr als 5000 Euro, 71I GVG, ausgenommen d Fälle d 23Nr2,23a,b GVG

(3) Bestimmung u Festsetzung d ZuständktsStreitwerts

(a) bei vermögensrechtl Streitigkeiten

(aa) It 4–9:

- maßgebl Zeitpunkt: KIEinreichung, 4I
- Berücksichtigung nur d Hauptfordg, 4I
- mehrere prozess Anspr werden addiert, bei Haupt- u Hilfsantrag d höhere Wert, ebenso bei Widerkl, 5
- obj Verkehrswert d Sache bei Hrsg-, Auflassungs- u GBuchberichtigungskl in Bezug auf Eigt, 6 (aber: bei Kl auf Beseitigung od Unterlassung v Eigt- od Besitzstörungen Anwendung v 3)
- bei Kl üb Miet- od Pachtverhältnis: auf d streit Vertragszeit entfallende, max 25fache Jahresmiete/-pacht zusätzl aller Nebenkosten (in d vom Kläger bezifferten Höhe), 8
- bei Kl auf wiederkehrende Leistungen (Rente, Lohn, Gehalt, Unterhalt, SchdsRente, Reallasten, Miet- u Pachtzinsen): 9

(bb) bei allen übr Kl: Schätzung d Interesses d Klägers am Erfolg d Kl, gemessen am obj Verkehrswert d KlBegehrens, 3

Bsp It Rspr:

- posit Feststellungskl: 80 % d vergleichb Leistungskl

Zivilprozeßrecht

- negat Feststellungskl: voller Wert d vergleichb Leistungskl
- Auskunftsanspr: 1/10 – 1/4 d Hauptanspr
- Bewilligung d Löschung e Grundpfandrechts: Nennbetrag
- Arrest u einstw Vfg: 1/4 – 1/2 d Werts d Hauptfordg
- Unterlassungskl im gewerbl Rechtsschutz: Jahresumsatz d Verletzers aus d Wettbewerbsverstoß

- (b) bei nichtvermögensrechtl Streitigkeiten: gemäß 48II GKG
(bei Fehlen v Bemessungsumständen: 5000 Euro, 52II GKG entspr)

bb funktionelle Zuständkt

(Verteilung d verschiedenartigen RPflegeaufgaben auf d verschiedenartigen Organe e G od Instanzenzugs; ua:)

- (1) instanzielle Zuständkt
 - (a) 1. Instanz: 23–23b,71 GVG
 - (b) 2. Instanz: 72,119I GVG
 - (c) 3. Instanz: 133Nr1,2 GVG
- (2) Kammer für Handelssachen: 95,96,98,101 GVG, 246III2,249I1 AktG
- (3) Einzelrichter bzw Kammer, 348,348a

cc örtliche Zuständkt

(Verteilung d erstinstanzl Zivilrechtsstreitigkeiten auf d Bezirke der AG, LG u OLG)

- (0) Entscheidungsgrdl: wie bei sachl Zuständkt
- (1) Grds: d G darf nur gg e Person verhandeln u entscheiden,
 - für die e GStand bei ihm geg ist, u
 - in dem Rahmen, den d GStand eröffnet (dh nur üb d AnsprGrdl, für die d GStand geg ist, nicht üb andere in Betracht kommende; relevant zB bei 29,32)
- (2) ausschließl Gerichtsstand
 - (a) schuldrechtl Klagen
 - 29a, aus Miet- und Pachtverhältnissen
 - 29c, Kl gg e Verbraucher aus Haustürgeschäft
 - 32a, Kl wg Umwelthaftung
 - 32b, Kapitalmarktkl
 - 48 VVG, Kl gg d Versicherer aus e Versicherungsverhältnis, d e Versicherungsagent vermittelt u abgeschlossen hat
 - (b) gesellschaftsrechtl Klagen
 - 132I AktG (Auskunftskl d Aktionärs gg d Vorstand),
 - 246III1 AktG (Anfechtung e HV-Beschlusses),
 - 61III GmbHG (Auflösung d GmbH),
 - 51III3 GenG (Anfechtung e Generalversammlungsbeschlusses),
 - (c) dingl Klagen, 24
 - wg Anspr aus Eigt od e beschr dingl Recht an e unbewegl Sache gemäß 985,1004,894,1147 BGB
 - dagegen: für schuldrechtl Anspr auf Auflassung, Bestellung e beschr dingl Rechts od Übertragung e Grundschuld ist 29 gegeben
 - (d) famrechtl Klagen
 - 606, Ehesachen
 - 640a, Kindschaftssachen
- (3) bes nichtausschließl Gerichtsstand
 - (a) schuldrechtl Klagen
 - (aa) aus Vertrag (einschl cic), 29: Erfüllungsort nach 269,270 BGB

Zivilprozeßrecht

- (bb) d Verbrauchers aus Haustürgeschäft: Wohnsitz d Verbrauchers, 29c
- (cc) aus unerl Handlg, 32:
 - Anspr aus 823–840 BGB (auch nach ges FordgsÜbergang gemäß 116 SGB X, 67 VVG, u für d Direktanspr gg d HaftpflVersicherer nach 3Nr1 PflVG)
 - ges Gefährdungshaftung, zB 1ff HaftpflG, 20 StVG, 56 LuftVG
 - Unterlassungskl aus 12,1004,1065,1227 BGB od aus Eingriff in e Urheber- od Warenzeichenrecht, wenn d Kl auch aus unerl Handlg begründb ist
- (dd) schuldrechtl Kl im dingl Gerichtsstand, 25,26
- (ee) Kl aus Mitgliedschaft, 22
- (ff) Kl aus Vermögensverw, 31
- (b) Klage e Dr gg Mitgl e Wohnungseigentümergeinschaft, 29b
- (c) famrechtl Unterhaltskl d Kindes, 35a
- (d) erbrechtl Kl, 27,28
- (e) prozessuale Anknüpfung
 - (aa) Widerkl, 33
 - (bb) Gebührenkl d RA, 34
- (4) allg Gerichtsstand
 - (a) natürl Person
 - (aa) Wohnsitz, 13 (iVm 7ff BGB)
 - (bb) Aufenthaltsort, 20
 - (cc) hilfsw letzter inländ Wohnsitz, 16
 - (b) jurist Person, nrf Verein u Handelsfirmen
 - (aa) Sitz, 17,18
 - (bb) Niederlassung, 21
 - (cc) Heimathafen od -ort, 488 HGB, 6 BinnenSchG
 - (c) InsVerw bei Klagen betr d InsMasse: 19a
- (5) Kl gg e Person, d keinen inländ Gerichtsstand nach d obigen Vorschriften hat: grds im Ausland; Ausn:
 - (a) Gerichtsstand d Vermögens, 23
 - (b) Unterhaltskl, 23a
 - (c) Kindschaftssachen, 640a

dd internationale Zuständkt

- (Zuständkt deutscher Gerichte für Rechtsstreitigkeiten mit Auslandsberührung)
- (1) 2ff EuGVVO bzw EuGVÜ
- (2) 38II,606a,640a
- (3) iü liegt internat Zuständkt grds bei örtl Zuständkt vor

ee vereinbarte sachliche und/oder örtliche Zuständkt, 38,40

Voraus:

- (1) Zulässkt e Gerichtsstandsvereinbarung
 - (a) vermögensrechtl Streitigkeit od nichtvermögensrechtl Streitigkeit, d nicht unabhängig v Streitwert d AG zugewiesen ist, 40II1Nr1 (dh Unzulässkt bei Ehe- u Kindschaftssachen d 23aNr1,4 GVG, 606,640II)
 - (b) keine ausschließl Zuständkt (zB nach 24,29a,802 ZPO) geg, 40II Nr2
- (2) Vereinbarg d sachl u/od örtl Zuständkt (Wirksamkt nach allg Regeln d BGB), d
 - (a) sich auf e best konkretes RV u d aus ihm entspring RStreitigkeiten bezieht, 40I

Zivilprozeßrecht

- (b) u e nach d Gesetz unzuständ od nicht allein zuständ Gericht bestimmt, 38I (den Parteien aber auch e Wahlmöglkt lassen darf)
- (3) beide Parteien sind bei Vertragsschluß Kaufleute od jur Personen d ÖffR, 38I (od Fälle d 38II,III)

ff Zuständkt durch rügeloses Verhandeln vor einem unzuständ Gericht, 39

Voraus:

- (1) RHängigkeit
- (2) sachl u/od örtl Unzuständkt d angerufenen G
- (3) Bekl verhandelt mdl zur Hauptsache (dh zur Begründetheit d prozess Anspr), ohne d Unzuständkt zu rügen, 39S1
- (4) kein Ausschluß gemäß 40II2
- (5) Belehrung nach 504 im AG-Prozeß, 39S2

gg gerichtlich bestimmte Zuständkt, 36,37

insbes:

- Kl gg mehrere Bekl, d keinen gemeins od vereinb Gerichtsstand haben, 36INr3
- negat Kompetenzkonflikt, 36INr6

hh Verweisung, 281

- (1) Anwendbarkeit d 281
 - im normalen KIVerfahren vor AG, LG
 - ergänzt durch 621III (Ehesachen), 506 (nachträgl Streitwerterhöhung), 696V,700III (streit Verfahren nach Abgabe im Mahnverfahren)
 - entspr anwendb bei: Mahnverfahren vor Erlaß d Mahnbescheids, PKH-Verfahren, Arrest u einstw Vfg
 - nicht anwendb (in Klammern: stattdessen) bei:
 - Zivilkammer/Kammer für Handelssachen (97ff GVG)
 - Prozeßabteilung d AG/FamG (23bII2 GVG)
 - Zivilkammer/G d Freiw Gerichtsbarkeit (18I HausratsVO, 46 WEG, iü entspr 17aII GVG)
- (2) Vorausss
 - (a) RHängigkeit
 - (b) sachl od örtl Unzuständkt d angerufenen G
 - (c) Antrag d Klägers, auch hilfsweise
 - (d) mdl Vhdg, d nach 128II,IV entbehrl ist; dann aber jedenfalls: Anhörung d Bekl
- (3) Entscheidung in 1. Instanz durch Beschluß
"D AG/LG ... erklärt sich für örtl/sachl unzuständig u verweist d RStreit an d zuständ AG/LG ..."
- (4) RF
 - (a) d RStreit wird mit Verkündung bzw Mitteilung d Beschlusses bei d G rhängig, an das verwiesen wurde
 - (b) d Verfahren vor beiden Gerichten bildet e einheitl Instanz (bzgl RHängigkeit, Kosten, RMittelzuständkt etc; Prozeßhandlgen wirken fort; KlFristen u Unterbrechung d Verjährung bleiben gewahrt)
 - (c) Bindungswirkung, 281II4,506II
 - soweit d Bindungswille d verweisenden Gerichts reicht
 - keine Zurückverweisung, 281II4
 - anders bei KlÄnderung od Widerkl nach Verweisung, wenn sich mit d Streitgegenstand zugleich d Zuständkt ändert (506)